

Offertanforderung

Zurich Berufshaftpflichtversicherung für Treuhänder, Unternehmensberater, Wirtschaftsprüfer und ähnliche Berufe

Die Fragen sind vollständig und wahrheitsgemäss zu beantworten. Werden erhebliche Gefahrstatsachen verschwiegen oder unrichtig mitgeteilt (Verletzung der Anzeigepflicht), kann die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Zurich) den Vertrag kündigen (sofern zustande gekommen). Zudem erlischt in diesem Fall die Leistungspflicht von Zurich für bereits eingetretene Schäden, soweit deren Eintritt oder Umfang durch die nicht oder unrichtig angezeigte erhebliche Gefahrstatsache beeinflusst worden ist (Art. 6 VVG [Bundesgesetz über den Versicherungsvertrag]). Für den Zweck dieses Fragebogens bezieht sich der Begriff «Versicherungsnehmer» auf die Gesamtheit aller zu versichernden Unternehmen inklusive aller Tochtergesellschaften. Falls Antworten nur für Teile der zu versichernden Unternehmensgruppe zutreffen, ist dies entsprechend zu vermerken. Sollte der Platz für die Beantwortung bestimmter Fragen nicht ausreichen, verwenden Sie bitte ein separates Blatt. Dieser Fragebogen ist durch ein Mitglied der Geschäftsleitung oder des Verwaltungsrates zu unterzeichnen.

1	Allgemeine Informationen zum Versicherungs	snehmer/Antragsteller					
a)	Bitte geben Sie den Namen, Adresse, Internet-Seite und Ansprechpartner an:						
Nar	Name und Adresse						
Inte	rnet-Seite						
Ans	prechpartner für Versicherungsfragen:						
Nar	ne	Telefon					
E-N	1ail						
Dol	:umentensprache: □ D □ F □ I						
	lungsweise: ☐ jährlich ☐ halbjährlich (+1.25%) ☐ vie	erteliährlich (+ 1.875%)					
	nschen Sie eine Überschussbeteiligung nach vier vollen Versich		П .la	□ Nein			
			_ 00				
b)	Bitte geben Sie alle zu versichernden (Tochter-)Unternehme oder im Fürstentum Liechtenstein an:	n sowie Zweigstellen in der Schweiz					
c)	Bitte geben Sie allfällige Zweigstellen/Tochtergesellschafte	en im Ausland an:					
d)	Sind Sie Mitglied der Schweizerischen Treuhandkammer? (Zurich berücksichtigt einen Verbandsrabatt von 20% auf der Prämie)		□ Ja	□ Nein			
e)	Sind Sie Mitglied der Association of Management Consultar (Zurich berücksichtigt einen Verbandsrabatt von 20% auf der Prämie)	nts Switzerland (ASCO)?	□ Ja	□ Nein			
f)	Sind Sie Mitglied eines anderen Verbands?		□ Ja	□ Nein			
Fall	s ia in welchem?						

Allgemeine Fragen zum Risiko

2	Allgemeine Fragen zum Risiko		
2.1	Sind oder waren die zu versichernden beruflichen Tätigkeiten bei der Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Zurich) oder einer anderen Gesellschaft bereits versichert?	□ Ja	□ Nein
Wer	nn ja		
Ges	ellschaft		
Poli	cen Nr.		
Zeitı	raum		
2.2	Wurde je ein Antrag für die zu versichernden Risiken abgelehnt oder die Annahme bzw. die Weiterführung einer Police von erschwerten Bedingungen abhängig gemacht?	□ Ja	□ Nein
Wer	nn ja, bitte Gründe und Gesellschaft angeben.		
2.3	Sind gegen Sie oder Ihre Mitarbeiter in den letzten 5 Jahren Schadenersatzansprüche erhoben worden, die unter den gewünschten Versicherungsschutz fallen oder haben Sie Kenntnis von Umständen, die zu einem Schadenersatzanspruch führen könnten?	□ Ja	□ Nein
Falls	s ja, bitte Grund, Zeitpunkt, Schadenhöhe in CHF sowie Gesellschaft angeben.		
3	Zu versichernde berufliche Tätigkeit(en)		
Bitte	e geben Sie nachstehend pro Berufsgruppe die Anzahl Stellenprozente verteilt auf die jeweilige(n) Personalkategorie	(n) an.	
d	haber/Gesellschafter/Partner/Mandatsleiter/Konsulenten: Inhaber, Gesellschafter, Partner, Mandatsleiter sind alle es Versicherungsnehmers und der mitversicherten Unternehmen. Konsulenten sind natürliche Personen, die beratendersicherungsnehmer und mitversicherte Unternehmen tätig und in deren Betriebsorganisation eingebunden sind.		after
· F	achpersonal: Fachpersonen sind natürliche Personen, welche im Rahmen eines arbeitsvertraglichen Verhältnisses au usbildung und Erfahrung weitgehend autonom für den Versicherungsnehmer oder mitversicherte Unternehmen tätig	0	er
	achpersonal unter Anweisung und Aufsicht: Fachpersonen unter Anweisung und Aufsicht sind natürliche Personen,		

- eines arbeitsvertraglichen Verhältnisses für den Versicherungsnehmer oder mitversicherte Unternehmen tätig sind, ohne dabei über dieselbe Autonomie wie das Fachpersonal zu verfügen.

Versicherbare Berufsgruppen (gewünschte Berufsgruppen bitte ankreuzen)	Inhaber/Gesellschafter/Partner/ Mandatsleiter/Konsulenten	Fachpersonal	Fachpersonal unter Anweisung und Aufsicht
☐ Treuhänder¹	in %	in %	in %
☐ Treuhänder¹ im Fürstentum Liechtenstein	in %	in %	in %
☐ Mediator	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Steuerberater	in %	in %	in %
☐ Buchhalter	in %	in %	in %
☐ Immobilientreuhänder	in %	in %	in %
☐ Immobilienverwalter	in %	in %	in %

Versicherbare Berufsgruppen (gewünschte Berufsgruppen bitte ankreuzen)	Inhaber/Gesellschafter/Partner/ Mandatsleiter/Konsulenten	Fachpersonal	Fachpersonal unter Anweisung und Aufsicht
☐ Rechtsberater ohne Anwaltspatent	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Wirtschaftsprüfer/Revisor	in %	in %	Keine Anwendung
□ Unternehmensberater	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Pensionsversicherungsexperte	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Ungebundene Versicherungsvermittler²	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Bauherrenberater und Bauherrentreuhänder	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Vermögensverwalter/Anlageberater³	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Vertriebsträger von kollektiven Kapitalanlagen	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Vertreter von ausländischen kollektiven Kapitalanlagen	in %	in %	Keine Anwendung
□ Andere⁴	in %	in %	Keine Anwendung
☐ Total Stellenprozente für rein administrative	s Sekretariats-Personal in %		
Praktikanten sowie Lernende sind prämienfrei	mitversichert und müssen nicht	deklariert werden.	
Sofern die zu versichernden Personen namen gemäss obiger Auflistung einreichen.	tlich in der Police aufgeführt wei	rden sollen, bitte ein se	parates Beiblatt
¹ In der Grunddeckung für reine Vermögensschäden	mitversichert ist die Tätigkeit als Truste	ee oder Protector von Treuh	änderschaften und Trusts.
 Falls Deckung als ungebundener Versicherungsver Namen und Registernummern sämtlicher von de Falls noch kein Eintrag im Register besteht, verfü Falls nein: Entscheid FINMA/FMA zur erfolgten \u20ab Besteht ein Zusammenarbeitsvertrag mit Zurich 	r FINMA/FMA zugelassenen Vermittle Igen Sie über eine von der FINMA/FM/	r A anerkannte Ausbildung?	nformationen mitteilen:
 bis max.500% und Umsatz < CHF 2.5 Mio. bitte beschreiben 			
Mutationsmeldung (Diese Meldung ist für Treuhä	nder im Kanton Tessin obligatorisch):		
Wünschen Sie jährlich eine Erinnerung für die von Tochtergesellschaften, beruflichen Tätigk Personen oder als Trustee/Protector?			
4 Versicherungssummen und S	Selbstbehalte		
a) Reine Vermögensschäden			
Gewünschte Versicherungssumme für reine V	ermögensschäden		
☐ CHF 1 Mio.			
☐ CHF 2 Mio.			
☐ CHF 3 Mio.			
☐ CHF 5 Mio.			
☐ CHF 10 Mio.			
□ CHF			

CHF

Sofern eine gesetzliche vorgeschriebene Mindest-Versicherungssumme besteht, bitte angeben:

Gewünschter Selbstbehalt für reine Vermögensschäden					
□ 5% des Schadens, maximal CHF 25'000					
□ 10% des Schadens, maximal CHF 50'000					
□ 20% des Schadens, maximal CHF 50'000					
20% des Schadens, maximal CHF 100'000					
□ fix CHF					
Sofern ein gesetzlich vorgeschriebener Maximal-Selbstbehalt besteht, bitte angeben:	CHF				
 b) Personen- und Sachschäden (nur in Verbindung mit reinen Vermögensschäden versicherbar) Gewünschte Versicherungssumme für Personen- und Sachschäden □ CHF 3 Mio. 					
☐ CHF 5 Mio.					
Gewünschter Selbstbehalt für Personen- und Sachschäden ☐ CHF 100 ☐ CHF 1'000					
5 Deckungserweiterungen für Ihren Versicherungsschutz Wünschen Sie Versicherungsschutz für eine oder mehrere der nachstehenden Deckungserweiterung	jen?				
☐ Rechtsschutz im Straf-, Aufsichts- und Verwaltungsverfahren	☐ CHF 250'000	□ CHF	500'000		
□ Deckung bei Grobfahrlässigkeit					
☐ Escrow Agent (Wertgegenstände)					
□ Software Escrow Agent					
☐ Strafbare Handlungen					
☐ Organtätigkeit in juristischen Personen sowie Trustee oder Protector von Treuhänderschäften und Trus Falls ja, bitte separaten Fragebogen ausfüllen	sts				
 Erweiterte Liquidationstätigkeit Liquidator nach OR/ZGB Liquidator, Sachwalter und ausseramtlicher Konkursverwalter von Publikumsgesellschaften⁵ sowie multinationalen Unternehmen⁶ 		□ Ja □ Ja	□ Nein		
Welche Personen führen Liquidationen nach OR/ZGB durch resp. übernehmen Mandate als Liquidator und ausseramtlicher Konkursverwalter von Publikumsgesellschaften ⁵ sowie multinationalen Unternehm					
Name und Vorname					
Ausbildung					
Berufspraxis von/bis					
inkl.CV					

	Erweiterte Steuerberatung Steuerberater von Publikumsgesellschaften ⁵ sowie multinationalen Unternehmen ⁶		□ Nein		
	Welche Personen führen Steuerberatungen von Publikumsgesellschaften ⁵ sowie multinationalen Unternehmen ⁶ durch?				
	Name und Vorname				
	Ausbildung				
	Berufspraxis von/bis				
	nkl.CV				
	Erweiterte Revisionstätigkeit Wirtschaftsprüfer/Revisor von Unternehmen, Einrichtungen oder Körperschaften, die der FINMA oder der Eidgenössischen Spielbankenkommission (ESBK) als spezialgesetzliche Aufsichtsbehörde unterstehen oder Wirtschaftsprüfer/Revisor von Publikumsgesellschaften ⁵	□ Ja	□ Nein		
	Welche Personen führen vorgenannte Revisionstätigkeiten durch?				
	Name und Vorname				
	Ausbildung/Diplom				
	Registernummer RAB				
	Berufspraxis von/bis				
	nkl.CV				
6	Publikumsgesellschaften: Als Publikumsgesellschaften gelten Gesellschaften, die a) Beteiligungspapiere an einer Börse kotiert haben; b) Anleihensobligationen ausstehend haben; c) mindestens 20 Prozent der Aktiven oder des Umsatzes zur Konzernrechnung einer Gesellschaft nach Buchstabe a) oder b) beitragen. Wultinationale Unternehmen: Ein Unternehmen ist dann multinational, wenn ein wesentlicher Teil des Umsatzes von ausländischen Einheiten erzieter Hauptsitz jedoch in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein liegt. In der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein generierte Umsätze als im Ausland erwirtschaftet (respektive werden sich nicht gegenseitig angerechnet).		ht		
6	Geschäftsbeziehungen mit Mandaten aus den USA				
	erden Geschäftsbeziehungen mit US-Bürgern (Privatpersonen) oder US-Unternehmungen unterhalten kl. Tochtergesellschaften von Unternehmen mit Sitz in den USA)?	□ Ja	□ Nein		
Fal	ls ja:				
	Werden Dienstleistungen im Bereich Steuern für USA-steuerpflichtige, natürliche Personen sowie USA-steuerpflichtige Jnternehmen angeboten?	□ Ja	□ Nein		
	Werden Steuererklärungen für USA-steuerpflichtige natürliche Personen sowie USA-steuerpflichtige Unternehmen n die USA übermittelt?	□ Ja	□ Nein		
•	Werden mehr als 50% des Gesamtumsatzes mit Klienten aus den USA erwirtschaftet?	□ Ja	□ Nein		

7 Fachliche/Berufliche Qualifikationen

Geben Sie nachfolgend Ihre berufliche Qualifikation sowie diejenigen weiterer Inhaber/Gesellschafter/Partner/Mandatsleiter/Konsulenten bekannt, oder legen Sie den CV dieser Personen bei.

Name und Vorname	Position	Ausbildungsstä Abschlussjahr	itte/	Art des Abschlusses ⁷	Berufspraxis von/bis			
1								
2								
3								
4								
5								
6								
7								
	7 Sofern kein h\u00f6heres Diplom/Hochschulabschluss/beh\u00f6rdliche Bewilligung f\u00fcr die zu versichernde T\u00e4tigkeiten vorliegt, bitte einen ausf\u00fchrlichen CV beilegen aus welchem ersichtlich ist, dass die Qualifikation f\u00fcr die zu versichernde(n) T\u00e4tigkeit(en) bzw. ausreichend Erfahrung im entsprechenden Bereich besteht.							
Vertretung	or all volucturing additional		Berater					
Adresse			VTG (PB1)					
PLZ/Ort/Kanton			PB2					
Telefon			VST					
Schlussbestimmunge	en und Unterschrift							
Die Fragen sind vollständig u mitgeteilt (Verletzung der An- gekommen). Zudem erlischt i Umfang durch die nicht oder Versicherungsvertrag]).	zeigepflicht), kann die Zürich n diesem Fall die Leistungsp	Versicherungs flicht von Zuric	-Gesellschaft h für bereits e	: AG (Zurich) den Vertrag kür ingetretene Schäden, sowei	ndigen (sofern zustande it deren Eintritt oder			
Für den Zweck dieses Fragel inklusive aller Tochtergesells chend zu vermerken.								
Sollte der Platz für die Beant	Sollte der Platz für die Beantwortung bestimmter Fragen nicht ausreichen, verwenden Sie bitte ein separates Blatt.							
Ort, Datum			Unterschrift					

